

# Schweiz

## 2050 SWISSLAB\_2018



14./15. Juni 2018  
Halle 180 „Kesselschmiede“  
Institut Urban Landscape,  
ZHAW, Winterthur

© Michael Lio, Winterthur | istock



Schweizerische Studiengesellschaft für  
Raumordnung und Regionalpolitik

Société Suisse d'études pour l'organisation  
de l'espace et la politique régionale

# PROGRAMM

Innovationskurven verlaufen derzeit exponentiell. Das stellt die Schweizer Wirtschaft und Gesellschaft vor grosse Herausforderungen. Die dynamische und oft disruptive Entwicklung in Bereichen wie Mobilität, Produktion (Robots), Automation von Diensten (Bots), Navigation, Biomedizin und Unterhaltung verändern die Art und Weise, wie Raum relational produziert wird.

Am SwissLAB\_2018 entwerfen junge Forschende aus verschiedenen Disziplinen ein Bild der Schweiz in dreissig Jahren. Anstelle eines Szenario-writings – also dem Vorwärtsschreiben des Ist-Zustandes – steht der viel freiere Entwurf von Zukunftsbildern mit anschliessender Rückschreibung an (Back-Casting). Von diesem Ziel wird zurückgeblickt auf die Gegenwart:

- + Welche Prozesse sind von Periode zu Periode vorauszusetzen, damit die entworfenen Bilder möglich werden?
- + Was heisst dies für raumrelevante Politiken, Methoden der Planung, das Selbstbild der Raumentwicklung?

## DONNERSTAG, 14. JUNI

9.00 – 18.00, anschliessend Nachtessen

- Einführung** Inputs zu Technologien der Zukunft und ihrer Implikationen/Implementationen
- Zukunftsbilder** Ausgehend vom eigenen Forschungsthema nehmen die jungen Forschenden Inputs auf und konstruieren ein Bild der Zukunft in ihrem Fokusbereich (disziplinär).
- Verdichtung** Anschliessend werden Bilder in Gruppen verhandelt, verdichtet und miteinander verstrickt (interdisziplinär).
- Referenten**
- + Hans- Georg Bächtold,  
Geschäftsführer Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein SIA
  - + Siegfried Gerlach, CEO Siemens Schweiz AG (angefragt)
  - + Swissloop – ETH (angefragt)

# TAG 1

# TAG 2



© Biho Song

**Freitag, 15. Juni**

9.00 – 16.00, anschliessend Apéro, Schlussort: Zug

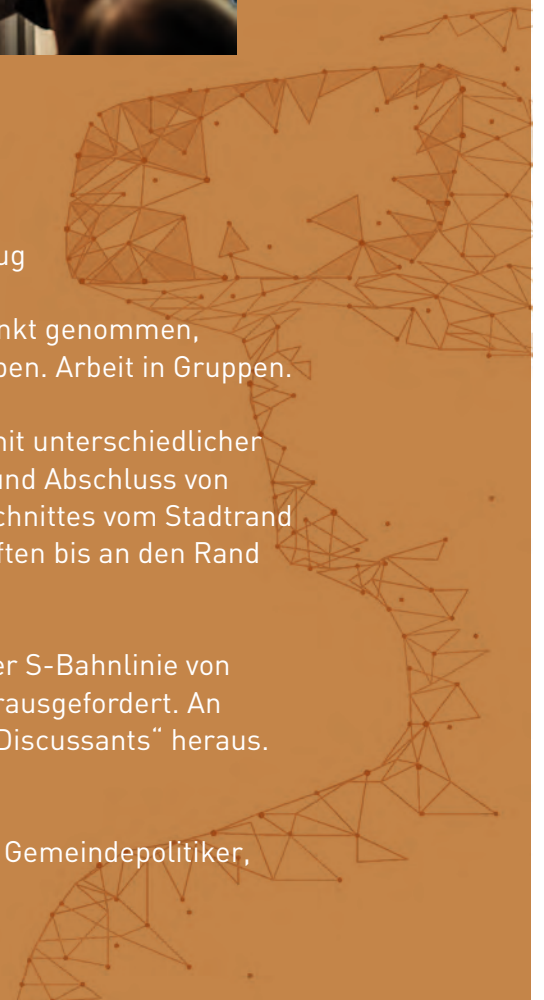
**Back Casting** Die entwickelten Bilder werden als Ausgangspunkt genommen, um Prozesse in die Vergangenheit rückzuschreiben. Arbeit in Gruppen.

**Ground proof** Besonders spannend ist es, Zielbilder für Orte mit unterschiedlicher Wachstumsdynamik zu entwickeln. Höhepunkt und Abschluss von SwissLAB ist deshalb das Erleben eines Raumschnittes vom Stadtrand aus durch verschiedene Metropolitan-Landschaften bis an den Rand von Post-Suburbia.

Bilder und Prozesse werden an Orten entlang der S-Bahnlinie von Winterthur nach Zug diskutiert, getestet und herausgefordert. An diesen Orten fordern uns jeweils lokale „Power Discussants“ heraus.

**Power Discussants „entlang der S24-Linie“**

Unternehmer, Hochschuldozenten, Architekten, Gemeindepolitiker, kommunale und kantonale Raumentwickler



|                     |  |
|---------------------|--|
| <b>Ort</b>          | + Halle 180, Zürcher Hochschule für angewandte Wissenschaften ZHAW,<br>Winterthur (Donnerstag, Freitagmorgen)<br>+ S-Bahn 24 (Freitagnachmittag)   |
| <b>Kosten</b>       | Anmeldung vor 16. März 2018:<br>Mit Übernachtung: 260 CHF   Ohne Übernachtung: 120 CHF<br>Anmeldung nach 16. März 2018:<br>Mit Übernachtung: 290 CHF   Ohne Übernachtung: 150 CHF<br>Enthalten sind sämtliche Kosten der Veranstaltung:<br>Dokumentation, Kaffeepausen,<br>Mahlzeiten, Ticket S-Bahnreise (Freitagnachmittag). |
| <b>Sprache</b>      | Französisch, Deutsch oder Englisch –<br>Beiträge in allen Sprachen sind willkommen!  |
| <b>Anmeldung</b>    | Download des Anmeldeformulars auf <a href="http://www.rorep.ch">www.rorep.ch</a> .<br>Anmeldeschluss: 18. Mai 2018<br>Plätze beschränkt – rasch anmelden lohnt sich!   |
| <b>Organisation</b> | PD Dr. Sc. nat. Joris Van Wezemaal, Pensimo/ETH<br>Dr. phil. Stefan Lüthi, HSLU/BHP<br>Dr. Sc. ETH Christian Schmid, intep   |
| <b>Kontakt</b>      | <a href="mailto:info@rorep.ch">info@rorep.ch</a>   |

### WAS IST SWISSLAB?

SwissLAB ist eine Initiative der Schweizerischen Studiengesellschaft für Raumordnung und Regionalpolitik ROREP, die sich zum Ziel gesetzt hat,

- + ein Netzwerk für junge Forscherinnen und Forscher zu bilden, die in aktuellen Bereichen der Raumentwicklung arbeiten;
- + Zwei- oder mehrtägige Diskussionen für fortgeschrittene Interessierte zu organisieren;
- + Bezugspunkte zu schaffen zwischen Theorie und Praxis, zwischen verschiedenen Disziplinen und zwischen der Regionen der Schweiz und denen ihrer Nachbarschaft.

SwissLAB interessiert sich für die Zukunft der kleinen und grösseren Städte des Landes und die Entwicklung der Regionen der Schweiz. Es findet jedes Jahr an einem Ort statt, der sich spezifischen Herausforderungen der Raumentwicklung gegenübergestellt sieht.

Mittels Konferenzen, Besichtigungen von Betrieben und lokalen Projekten, Arbeiten in Ateliers und Diskussionsforen thematisiert SwissLAB heutige und künftige Fragestellungen der räumlichen Entwicklung in der Schweiz in laufenden Forschungsarbeiten und praktischen Erfahrungen aus der Praxis.

**SIEMENS**  
Ingenuity for life

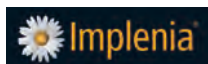
**intep**



**sia**  
Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein  
société suisse des ingénieurs et des architectes  
società Svizzera degli Ingegneri e degli Architetti  
swiss society of engineers and architects.

**Stadt Winterthur**

Lucerne University of Applied Sciences and Arts  
**HOCHSCHULE LUZERN**



**unine**  
UNIVERSITÉ DE NEUCHÂTEL  
Institut de sociologie  
Institut de géographie

Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften  
**zhaw**  
Architektur, Gestaltung und Bauingenieurwesen  
Virtuell Urban Landscaper

Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra  
Bundesamt für Raumentwicklung ARE  
Office fédéral du développement territorial ARE  
Ufficio federale dello sviluppo territoriale ARE  
Uffizi federal da svilup dal territori ARE